

Änderungsantrag der Fraktion der CDU

Chancenreiche Innenstadtentwicklung mit Parkraumkonzept flankieren

Die Stadtbürgerschaft möge beschließen:

Der Antrag der Fraktionen der FDP vom 17.07.2017 auf Drucksache 19/541 S wird wie folgt geändert:

Im Beschlusspunkt Nr. 1 wird der 1. Satz ersetzt durch folgende Sätze:

„1. das seit 2013 angekündigte Parkraumkonzept für die Bremer Innenstadt bis Ende 2017 vorzulegen. Diesem ist eine Bestandsanalyse und eine Prognose der Parkraumnachfrage zugrunde zu legen. Das Parkraumkonzept muss der geplanten Weiterentwicklung der Innenstadt Rechnung tragen und zugleich die Belange aller Nutzer in angemessener Weise berücksichtigen.“ [...]

Begründung:

Die Formulierung der Antragsteller suggeriert, dass es sich bei dem Parkraumkonzept um eine neue Forderung bzw. Idee handelt. Richtig ist jedoch, dass der Senat dies bereits in seinem 4. Fortschrittsbericht zur Entwicklung der Bremer Innenstadt (Vorlage Nr. 18/411 - S für die Sitzung der Deputation für Wirtschaft, Arbeit und Häfen am 11. September 2013 sowie Vorlage Nr. 18/285 - S für die Sitzung der Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung und Energie am 19. September 2013) angekündigt hat. Es ist vollkommen unverständlich, warum die Arbeit an dem Parkraumkonzept nun schon vier Jahre in Anspruch nimmt. Der Senat muss das Konzept daher schnellstmöglich, spätestens jedoch bis Ende 2017, den zuständigen parlamentarischen Gremien zur Beratung und Beschlussfassung vorlegen.

Heiko Strohmann, Jörg Kastendiek, Thomas Röwekamp und Fraktion der CDU